



MUSIK IN DER KURSSTUFE

Musik kann in der Kursstufe als 5-stündiges Leistungsfach oder als 2-stündiges Basisfach gewählt werden. Der Unterricht orientiert sich jeweils an den **Lehrplaneinheiten**

- **Geistliche Musik**
- **Instrumentalmusik des Barock, der Klassik und der Romantik**
- **Das Lied**
- **Oper und Musiktheater**
- **Musik des 20. und 21. Jahrhunderts**
- **Jazz und Popmusik.**

Innerhalb dieser Einheiten werden die folgenden **Arbeitsbereiche** behandelt:

- **Musik-Praxis** (Musizieren, Musik und Bewegung, Komponieren, Improvisieren und Präsentieren)
- **Musik-Geschichte** (Recherchieren und Präsentieren von Materialien zu Epochen, Gattungen und Persönlichkeiten)
- **Musik-Hören und Werkbetrachtung** (Musik bewusst hören und sich über deren Wirkung äußern, Formprinzipien und Stilmittel hörend und in der Partitur erkennen, szenische Umsetzung)
- **Musik-Leben** (regionales und überregionales Musikleben, Konzertbesuch mit Vor- und Nachbereitung, Musikberufe, Musik anderer Kulturen)

Im Leistungsfach werden diese Themen naturgemäß intensiver behandelt. Hinzu kommt noch das vertiefte Üben der praktischen Fähigkeiten **Gehörbildung** (Rhythmus, Intervalle, Akkorde, Melodien und Werkhören) und **Tonsatz** im Hinblick auf das fachpraktische Abitur. Zudem werden auch drei **Schwerpunktthemen** behandelt, welche die Grundlage für das schriftliche Abitur darstellen; ab dem Schuljahr 2022/23 sind dies

- »Das Variieren in der Musik vom Barock bis in die Moderne«, exemplarisch dargestellt an verschiedenen Werken von J. S. Bach, L. van Beethoven, M. Reger und A. Webern
- »Jazz am Beispiel von 10 Standards«
- »Musik als Sprache – Lieder als Ausdruck innerer Empfindungen am Beispiel der *Schönen Müllerin* von Franz Schubert«

Vorspiele und Zusammensetzung der Noten

Die **Anzahl der Klausuren** beläuft sich im Leistungsfach auf zwei Klausuren pro Halbjahr, im Basisfach auf eine Klausur. **Vorspiele** sind nicht verpflichtend, sie sind im Leistungsfach allerdings eine sinnvolle Vorbereitung auf die fachpraktische Prüfung und können in die Note eingebracht werden. Auf Antrag kann auch der Besuch von Musik-AGs in die Gesamtnote einfließen.

Musik als Abiturfach – die schriftliche Abiturprüfung im Leistungsfach

Die **schriftliche Abiturprüfung** ist verpflichtend für Schülerinnen und Schüler aus dem Leistungsfach. Diese Prüfung setzt sich aus dem **fachpraktischen Abitur** (50 % der Abiturnote Musik) und der **schriftlichen Abiturklausur** (50 % der Abiturnote Musik) zusammen.

Das **fachpraktische Abitur** besteht aus einer **Gehörbildungs- und Tonsatzklausur** (Dauer 75 Min.; 1/3 der fachpraktischen Note) sowie einem **Instrumentalvorspiel bzw. Vorsingen mit anschließendem kurzen Kolloquium** (Dauer ca. 25 Min.; 2/3 der fachpraktischen Note); dabei bekommt jeder Prüfling acht Wochen vor der Prüfung zu seinem 10-minütigen Wahlprogramm von noch ein Pflichtstück gestellt (ca. 5 Min. Dauer).

In der **schriftlichen Abiturklausur** (270 Min. Dauer) werden Aufgaben zu zwei der drei behandelten Schwerpunktthemen zur Auswahl gestellt, aus denen der Prüfling dann ein Thema auswählt.

Musik als Abiturfach – die mündliche Prüfung im Basisfach

Die mündliche Prüfung steht Schülerinnen und Schülern des Basisfachs offen. Die Aufgabenstellung erfolgt durch den Fachlehrer. Die Aufgaben beziehen sich auf ein im Unterricht behandeltes Werk oder ein anderes Thema; Instrumentalspiel oder Gesang sind in dieser Prüfung nicht möglich. Die Prüfung gliedert sich in einen Vortrag, für dessen Vorbereitung der Prüfling 20 Min. Vorbereitungszeit bekommt, und ein anschließendes Prüfungsgespräch.

Die Musikfachschaft des Goethe-Gymnasiums